

KURZMITTEILUNG

Sommerempfang der ZIA Region Mitte mit Fachdiskussion bei ADVANT Beiten

Die Terrasse von ADVANT Beiten in Frankfurt ist am Dienstag, 12. Juli, abermals der gut besuchte Schauplatz des Sommerempfangs des ZIA Region Mitte gewesen. Vor dem beliebten Get-together mit Ausblick auf Hochhauskulisse und Alte Oper hatte der Zentrale Immobilien Ausschuss eine Fachdiskussion zu „Impact Investing“ organisiert.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Klaus Kirchberger, neuer Sprecher der ZIA Region Mitte sowie Geschäftsführer der OFB Projektentwicklung GmbH, und von Gastgeber Klaus Beine, Rechtsanwalt und Notar sowie Partner von ADVANT Beiten. Aus Berlin war Aygül Özkan gekommen, die stellvertretende Hauptgeschäftsführerin des ZIA.

Klaus Beine führte zu Beginn aus, dass die gesamte Wirtschaft drei große Krisen erlebe, nämlich die weiteren Folgen der Pandemie, die Situation in der Ukraine sowie die Verwerfungen durch Inflation, steigende Zinsen, Energieknappheit und gestörte Lieferketten. Darüber hinaus nannte er die branchenspezifischen Herausforderungen der Immobilienwirtschaft in nahezu allen Assetklassen, von Büros über den Einzelhandel und Hotels bis zum Wohnen.

Den Impulsvortrag zum „Impact Investing“ hielt Prof. Dr. Kerstin Hennig (Head of Real Estate Management Institute an der EBS Universität und Vorstandsmitglied der ZIA Region Mitte).

Wie sich „Impact Investing“ in der Immobilienwirtschaft umsetzen lässt, welche innovativen Konzepte, Rahmenbedingungen und Trends es gibt und wo dabei Chancen und Risiken liegen, das diskutierten unter der Moderation von Klaus Beine:

Charles Smith (Senior Director Tishman Speyer);
Tobias Huzarski (Head of Impact Investment Commerz Real AG);
Nicole Bittlingmayer (Partnerin Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH);
Laura Haidl (Research Assistant & doctoral candidate der EBS Universität).

Im fachlichen Teil des Abends wurde deutlich, dass die Immobilienwirtschaft enormes Potenzial besitzt, um Teil der Lösung der aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen zu sein. So stellen nachhaltig gestaltete Quartierskonzepte oder bezahlbare Wohnräume einen ökologischen und sozialen Mehrwert für die Gesellschaft dar. Das Thema „Impact Investing“ nimmt deshalb immer mehr Raum ein. Die Anzahl der Fonds wächst, die nach ESG-Kriterien in nachhaltige Assets investieren.

Der Sommerempfang klang aus bei Dinnerbuffet und intensiven Gesprächen unter den Branchenvertretern.